

## **Medienmitteilung zu den Abstimmungen vom 26. September 2010**

Die Jungfreisinnigen Baselland (JFBL) befanden am 18. August 2010 an ihrer Mitgliederversammlung über die nationalen und kantonalen Abstimmungen vom September 2010.

Die Bildung ist in der JFBL ein sehr zentrales Thema mit viel Gewicht! Gerade deshalb wurden die Abstimmungen zu HarmoS kontrovers diskutiert. Eine solide Schule und ein gesundes Bildungssystem liegt den Jungfreisinnigen am Herzen, dies wird jedoch mit HarmoS nicht erreicht. Im Gegenteil, es wird nicht harmonisiert sondern nur komplizierter gemacht. Die guten Bildungseinrichtungen im Kanton dürfen auf keinen Fall verschlechtert werden. Die JFBL lehnen alle fünf Vorlagen zu HarmoS einstimmig ab und erwarten gespannt die Diskussion um den Lehrplan 21.

Die andere kantonale Vorlage – „Weg vom Öl“ – löste bei vielen Kopfschütteln aus. Der Partei ist bewusst, dass für die Umwelt etwas getan werden muss. Dies sollte aber auf jeden Fall auf realistischer Basis geschehen. Der Gegenvorschlag des Landrates fand somit grossen Anklang.

Im Weiteren wurde die Revision der ALV (Arbeitslosenversicherung) angenommen.

Zeichen: 1'074 (mit Leerzeichen)

Kontaktperson:

Milo Graf  
Vizepräsident  
Tel. M. 079 317 56 86  
[milo.graf@jfbl.ch](mailto:milo.graf@jfbl.ch)